

Rohstoffe:

Menschenrechte, Märkte und Mobiltelefone

Eine Kooperation von Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus und Mission EineWelt

Mittwoch, 20. Juni 2018,

19³⁰ Uhr

Caritas-Pirckheimer-Haus,

Königstr. 64, Raum S14

Nürnberg



Der Rohstoffabbau in der Handybranche bewegt sich im Spannungsfeld von wirtschaftlichen Interessen, politischen Realitäten und Menschenrechtsverletzungen. Dr. Claude Kabemba stellt die Sachlage aus südafrikanischer Sicht dar und kommt mit Bundespolitik und Wirtschaft ins Gespräch: Wer trägt welche Verantwortung bei Menschenrechtsverletzungen in der Wertschöpfungskette von Mobiltelefonen? Welche Herausforderungen stehen an? Was kann und was muss sich ändern? (Vortrag auf Englisch mit deutscher Übersetzung)

Dr. Claude Kabemba (Direktor Southern Africa Resource Watch)

Gabriela Heinrich MdB (SPD, Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe)

Uwe Kekeritz MdB (Bündnis90/Die Grünen, Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

Dr. Peter Ramsauer MdB (angefragt, CSU, Vorsitzender des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

Manfred Eschenbacher (Telekom Deutschland GmbH, Endgerätemanagement & SCM)

Moderation: Dr. Jürgen Bergmann (Leiter des Referates Entwicklung und Politik, Mission EineWelt)